

**Reiseinformation**

**Fernwanderweg E5 Teil 2**

Von St. Leonhard nach Salurn

Auf dem Fernwanderweg E5 Teil 2 wandern wir durch Südtirol von St. Leonhard im Passeiertal nach Salurn an der Grenze zum Trentino. Unsere zweite Etappe ist technisch nicht so anspruchsvoll wie der 1. Teil von Oberstdorf nach Meran. Wer es etwas „ruhiger“ wünscht ist hier genau richtig. Diese Wanderung ist ein Geheimtipp. Sie besticht durch ihren Südtiroler Flair. Der Startort St. Leonhard ist bekannt als Geburtsort von Andreas Hofer, dem Tiroler Freiheitskämpfer. Nach sieben Wandertagen erreichen wir Salurn, die südlichste Gemeinde Südtirols. Mit der ersten Unterkunft, der Pfandler Alm beginnt die Kulinarische Woche. Die Bergwanderwege sind nicht zu schwierig und bieten tolle und einmalige Ausblicke in die Bergwelt der Dolomiten. Gemütliche Hütten und Gasthäuser tragen dazu bei, eine entspannte und nicht überlaufene Wanderroute in Südtirol zu erleben.

**Termine:** 18.06. - 24.06.2023 460  
02.07. - 08.07.2023 461  
16.07. - 22.07.2023 462  
27.08. - 02.09.2023 463  
10.09. - 16.09.2023 464

**Leistungen:** 7 Tage Führung durch einen staatl. geprüften Berg- und Skiführer bzw. einen Bergwanderführer  
6 x Übernachtung mit Halbpension  
davon 1x Alm und 2 x Hütte (Lager),  
3 x Gasthof (Mehrbettzimmer), Bergbahn,  
Taxifahrten, Rückfahrt nach St. Leonhard

**Reisedauer:** 7 Tage, Sonntag – Samstag

**Zusatzkosten:** für Getränke und Proviant je nach Bedarf ca. 30,00 € pro Tag

**Teilnehmerzahl:** 5 bis max. 7 Personen

**Preis:** 1.320,00 € pro Person

**Treffpunkt:** 11:00 Uhr Parkplatz am Sportplatz, St. Leonhard im Passeiertal

Tag	Tourenbeschreibung	Höhe ca. m	Gehzeit ca. Std.
<b>1. Tag:</b>	<b>St. Leonhard - Pfandler Alm</b> Treffpunkt in St. Leonhard. Von unserem Treffpunkt aus folgen wir dem E5 durch's Dorf zum Pfandlerhof (1.050 m) und anschließend hinauf zur Pfandler Alm (1.350 m).	↑ 700	2,5-3
<b>2. Tag:</b>	<b>Riffelspitze - Hirzerhütte</b> Vorbei an der Mäderhütte in der Andreas Hofer vor ca. 200 Jahren festgenommen wurde und anschließend bergauf zur Riffelspitze (2.060 m). Nun auf gemütlichem Höhenweg an der Mahd- und Hintereggalm vorbei zur gemütlichen Hirzerhütte (1.983m).	↑ 800	4
<b>3. Tag:</b>	<b>Hirzerkar- Hirzerscharte - Meraner Hütte</b> Heute haben wir unsere „Wandertechnisch“ anspruchsvollste Etappe. Hinter der Hütte steigen wir hinauf über Almgelände zum Hirzerkar. Ab hier wurde der Weg neu und perfekt versichert. Ein gut gespanntes Drahtseil hilft uns über die letzten 100 Höhenmeter zur Hirzerscharte (2.698 m) zu gelangen. Der Rundblick belohnt die Mühen des Aufstieges. Nach kurzem, steilem Abstieg wandern wir hinab zu den Seen (2.119 m). Noch einmal ein kurzer Aufstieg zum Missensteiner Joch (2.128 m). Von hier aus sehen wir schon unser Tagesziel, die Meraner Hütte (1.940 m)	↑ 850 ↓ 900	6
<b>4. Tag:</b>	<b>Möltner Kaseralm – Gasthof Langfenn - Jenesien</b> Unseres Erachtens eine der schönsten Etappen in der Woche. Abgesehen von der Länge, liegt eine ausgesprochen gemütliche Wanderung vor uns. Auf dem Weg nach Jenesien haben wir einen ständigen Blick in die Ötztaler- und Sarntaler Alpen und in die Dolomiten. Die Einkehrmöglichkeiten kommen auf dieser Etappe auch nicht zu kurz. Ein Cappuccino auf der Möltner Kaseralm (1.763 m) und Tiroler Knödel am Gasthof Langfenn (1.527 m). Am Nachmittag erreichen wir dann den Gasthof Edelweiß in Jenesien (1.087 m), wo wir übernachten werden.	↑ 250 ↓ 250	5,5
<b>5. Tag:</b>	<b>Bozen – Deutschnofen – Maria Weißenstein - Aldein</b> Nach dem Frühstück bringt uns ein kurzer Taxitransfer von Jenesien hinunter nach Bozen zur Kohlerer Bergbahn. Hier in Bozen verlassen wir auch den nördlichen Abschnitt des E5's. Mit der ältesten Personenseilbahn der Welt fahren wir bequem hinauf nach Bauernkohlern (1.136 m). Durch Wald und Wiesen wandern wir dem Südteil entgegen. Nach einer Einkehrpause in Deutschnofen (1.357 m) geht's es nochmal 200 Höhenmeter auf einem Wallfahrtsweg hoch zum Kloster Maria Weißenstein (1.520 m). Nach einer gemütlichen Einkehr bringt uns ein Taxi zu unserer heutigen Unterkunft, dem Gasthof Schönblick in Aldein (1.225 m).	↑ 800 ↓ 800	6,5-7

<b>6. Tag:</b>	<p style="text-align: center;"><b>Kaltenbrunn - Truden - Hornalm - Gfrill</b></p> <p>Unser vorletzter Wandertag beginnt heute mit dem Abstieg nach Kaltenbrunn (984 m). Mit dem Bus sparen wir uns ein paar Höhenmeter und fahren nach Truden (1.127 m), einem sehr schönen Südtiroler Bergdorf. Hier befinden wir uns im Herzen des Nationalparks Trudner Horn. Nach dem durchqueren des Örtchens müssen wir noch 600 Höhenmeter auf einer breiten, gut angelegten Forststraße hinter uns bringen, um dann auf der Hornalm (1.710 m) eine zünftige Tiroler Brotzeit bei großartigem Alpenpanorama genießen zu können. Als Tagesabschluss wandern wir noch ca. 1,5 Std. nach Gfrill (1.328 m). Hier im Berggasthaus Fichtenhof, hoch über dem Etschtal lassen wir den Tag bei leckeren Südtiroler Speisen und Wein ausklingen.</p>	↑ 900 ↓ 500	7
<b>7. Tag:</b>	<p style="text-align: center;"><b>Salurn – St. Leonhard</b></p> <p>Heute heißt es Abschied nehmen vom E5, welcher die Provinz Bozen, also Südtirol verlässt und nun im Trentino über Cembra weiterführt. Ab hier wird auch ausschließlich italienisch gesprochen. Von Gfrill aus steigen wir über Unterstein auf dem Weg nach Buchholz, oberhalb von Salurn. ab. Hier am südlichsten Ort des deutschsprachigen Siedlungsraums endet unser zweiter Teil des E5's. Von hier aus bringt uns ein Taxibus in ca. 1,5 h Fahrzeit zurück nach St. Leonhard. Geplante Ankunft ca. 12.00 Uhr.</p>	↓ 600	1,5-2

### Schwierigkeitsbewertung:

Kondition:		mittel
Technik:		leicht

**Anforderung:** Bergwandererfahrung, sicheres Gehen im Auf- und Abstieg, gute körperliche Verfassung, gute Kondition, Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und Ausdauer für Tagesetappen von 6 - 7 Stunden.

**Wichtig:** Wir werden bei der Auswahl der Touren die aktuellen Wetterverhältnisse und Gegebenheiten, sowie das Können der Teilnehmer mit einbeziehen. Änderungen oder

### Ausrüstung:

Wir möchten dir helfen richtig zu packen und das dabei zu haben, was du wirklich brauchst. Wenn du dich an unsere Packliste hältst, schaffst du es **unter 8 KG Rucksackgewicht** zu bleiben. Was wirklich nur von Vorteil ist.

### Das hast du zum Tour-Start an:

feste Bergschuhe mit guter Profilsohle Kat. B B/C  
Funktions-Unterwäsche  
Wandersocken

Berg-Hose (je nach Witterung lang o. kurz)  
Funktions T-Shirt

### Rucksack 25 - 30 Liter

unbedingt ein leichtes Modell mit Rucksackhülle

### Das gehört in deinen Rucksack:

#### Zum Wechseln:

1 Paar Wandersocken  
1 Berg-Hose (das Gegenstück zu der Hose beim Tour-Start – kurz o. lang)  
1 atmungsaktives T-Shirt  
1 Funktions-Unterwäsche

#### Zum drüberziehen:

1 dünne, leichte Softshell-Jacke  
1 Regenjacke ->KEIN PONCHO (ideal Gore-Tex)  
1 Regenhose (mit durchgängigem Reißverschl.)

### Tipp vom Profi:

- Mit leichtem Gepäck läuft es sich besser.
- Zwiebelprinzip mit leichter Funktionskleidung.
- Gute Vorbereitung mit Radfahren, Joggen, längere Wanderungen mit Rucksack im Auf- und Abstieg
- rechtzeitige Anreise, Puffer einplanen
- Mitgliedschaft im Alpenverein

Abweichungen vom ausgeschriebenen Programmablauf sind jederzeit möglich.

**Info:** Regenschirme und Teleskopstöcke können bei uns kostenfrei ausgeliehen werden. Dies bitte bei der Buchung mit angeben.

**Für Beschädigungen am Leihmaterial, die über normale Abnutzung hinausgehen, muss der Teilnehmer aufkommen.**

**Anreise:** Über Innsbruck, Brenner, Sterzing, Jaufenpass oder übers Timmelsjoch (Ötztal) nach St. Leonhard im Passeiertal, Adresse: Gänsboden 14-16, 39015 St. Leonhard

### Für die Hütte:

Unterwäsche  
1 dünne Stoffhose  
1 T-Shirt, evtl. dünner, leichter Pullover  
leichte Hüttenschuhe (z.B. Ikea Gästeschlappen)  
**kleines** Handtuch und Wasch-Set (z.B. Probepäckchen...), Blasenpflaster, persönliche Medikamente  
evtl. kleine Taschenlampe

### Zum Schlafen:

evtl. 1x lange Unterwäsche (nicht unbed. nötig)  
Hüttenschlafsack (Gibt es in Baumwolle oder Seidenausführung. Schlafsäcke in Seide sind bei uns im Shop erhältlich.)

### wichtige Extras:

winddichte und wasserabweisende Handschuhe  
Kopfbedeckung gegen Sonne (Cap) und Kälte (Stirnband und Mütze), Sonnenbrille, Sonnencreme, Lippenchutz, Trinkflasche (1,5 L)  
Tourenverpflegung (für den 1. Tag)  
Regenschirm (ideal Bergsteiger Schirm)  
Teleskopstöcke mit Tellern  
Personalausweis und Alpenvereinsausweis (falls vorhanden)

**AKTIV AM BERG Tipp:** Wir hoffen, du hast diese Wanderung deinem persönlichen Können entsprechend ausgewählt und kommst gesund und gut vorbereitet. So steht einer erlebnisreichen und genussvollen Tour nichts im Wege. Wir freuen uns auf gemeinsame Tage „aktiv am Berg“.

**Diese Reise ist nicht handicap-geeignet.**

**Informationen zur Buchung, Zahlung, nicht Erreichen der Mindestteilnehmerzahl, Storno**

Die Buchung ist telefonisch und online möglich. Wir empfehlen die Benutzung des Buchungsformulars der jeweiligen Tour von unserer Webseite: [www.aktiv-am-berg.de](http://www.aktiv-am-berg.de).

**Buchung einer Pauschalreise:** Die Grundlage sind diese Reiseausschreibung und evtl. ergänzende Informationen des Reiseveranstalters. Mit der Buchung (Reiseanmeldung) bietet der Reisende dem Reiseveranstalter den Abschluss des Pauschalreisevertrages verbindlich an.

Der Vertrag kommt mit dem Zugang der Reisebestätigung durch den Reiseveranstalter zustande.

**Zahlung:** Mit dieser Bestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Führung Preises gefordert. Die Restzahlung wird bei Reisen mit 2- 4 Reisetagen spätestens 6 Tage vor Reisebeginn, bei Reisen ab 5 Reisetagen: spätestens 12 Tage vor Reisebeginn fällig und ohne weitere Aufforderung vom Kunden überwiesen.

**Nicht Erreichen der Mindestteilnehmerzahl:** Jede Tour hat eine festgelegte Mindestteilnehmerzahl. Der Veranstalter kann bei nicht Erreichen der Mindestteilnehmerzahl vom Vertrag zurücktreten.

Ein Reiserücktritt ist bei Touren von 2 - 4 Reisetagen dem Reisenden gegenüber spätestens am 7. Tag, bei Reisen mit mindestens 5 Reisetagen dem Reisenden gegenüber spätestens am 14. Tag vor dem vereinbarten Reiseantritt zu erklären.

**Storno:** Der Reisende kann jederzeit vor Reisebeginn vom Pauschalreisevertrag zurücktreten. Der Rücktritt ist gegenüber dem Reiseveranstalter schriftlich zu erklären. Informationen zu dem Reiserücktritt durch den Reisenden wird in unseren Allgemeine Geschäftsbedingungen unter Punkt 4 beschreiben. Dort findet sich auch folgende Stornostaffelung:

ab Buchungstag bis einschließlich 60. Tag vor Reisebeginn: 20 % des Reisepreises, mindestens 75,00 € pro Reisendem

ab 59. Tag bis einschließlich 30. Tag vor Reisebeginn: 40 % des Reisepreises, mindestens 75,00 € pro Reisendem

ab 29. Tag bis einschließlich 21. Tag vor Reisebeginn: 60 % des Reisepreises, mindestens 75,00 € pro Reisendem

ab 20. Tag bis einschließlich 7. Tag vor Reisebeginn: 80 % des Reisepreises, mindestens 75,00 € pro Reisendem

ab 6. Tag vor Reisebeginn oder bei Nichtantritt: 90 % des Reisepreises, mindestens 75,00 € pro Reisendem  
Als Stichtag für die Berechnung gilt der schriftliche Zugang der Rücktrittserklärung.

**Versicherungen:** Bitte unbedingt den Versicherungsschutz prüfen. Wir empfehlen jedem Teilnehmer den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung, um bei einem Reiserücktritt die Stornokosten abzudecken.

Diese Versicherung gibt es auch in Kombination mit einer Reiseabbruchversicherung.

Außerdem empfehlen wir eine Versicherung zur Deckung von Rückführungs- und Bergungskosten bei Unfall oder Krankheit, wie z.B. eine Unfallversicherung. Bei Reisen ins Ausland empfehlen wir zudem eine Auslandskrankenversicherung.

Die entsprechenden Versicherungen bzw. Pakete können hier eingesehen und abgeschlossen werden:

[https://reiseversicherung.kaera-makler.de/kaeraibe\\_new/public/travellInformation](https://reiseversicherung.kaera-makler.de/kaeraibe_new/public/travellInformation)

Bei Rückfragen stehen wir jederzeit zu Verfügung.

**Info + Anmeldung:**

Aktiv am Berg  
Bergschule Oberstdorf  
Ecke Frick

Karweidach 1  
87561 Oberstdorf | Germany

Tel. +49 8322 / 61 26  
info@aktiv-am-berg.de  
www.aktiv-am-berg.de